



wortlaut

Bildung, die bewegt

2026



Inhalt

Studierende machen Schule	S. 4
Familien- und Sprachbildung	S. 6
Frühe Bildung	S. 8
Erwachsenenbildung	S. 10
Finanzen	S. 12
Projekte-Archiv (Auswahl)	S. 14

wortlaut ist ein **Sozialunternehmen** mit der Vision, eine Bildungswelt zu schaffen, in der jeder Mensch sein volles Potenzial entfalten kann. Mit unseren Projekten und Programmen inspirieren und fördern wir Lernende und Lehrende und stärken sie in ihrer Persönlichkeit.

Wir arbeiten in **vier inhaltlichen Teams** sowie einem **Finanzteam** und setzen Projekte und Angebote im Bildungsprogramm „**Studierende machen Schule**“, in der **Familien- und Sprachbildung** sowie im Bereich der **Frühen Bildung** und **Erwachsenenbildung** um. Dazu tauschen wir uns mit zahlreichen Kooperationspartner*innen und Akteur*innen aus: mit Schulen, Kitas, Familienzentren, Gemeinschaftsunterkünften und weiteren Bildungsorten, mit öffentlichen Institutionen des Senats und der Bezirke, mit Bildungsträgern, Stiftungen und sozialen Einrichtungen.

Für unser Bildungsprogramm „Studierende machen Schule“ sind seit 2007 Studierende des Lehramts sowie weiterer pädagogischer Fächer im Einsatz. Sie setzen vielseitige Angebote an Grund- und weiterführenden Schulen um, etwa Methodenworkshops, Lernförder- und Sprachbildungsangebote. So begleiten wir sie während ihres Studiums mit zahlreichen Möglichkeiten zum Einblick in die Praxis. Darüber hinaus unterstützen wir unsere Kooperationsschulen individuell auch bei kurzfristigen Bedarfen und Ideen.

Im Rahmen unserer, über verschiedene Förderlinien finanzierten, Projekte in Schulen, an Kitas, Gemeinschaftsunterkünften oder Familienzentren sind wir zudem in diversen Bezirken aktiv, wie etwa in Steglitz-Zehlendorf, Mitte, Reinickendorf oder Treptow-Köpenick. Gemeinsam mit unseren Kooperationspartner*innen, den Zielgruppen und Akteur*innen vor Ort liegt uns hier vor allem die Ausrichtung an den individuellen Bedarfen in den Kiezen am Herzen. Ganz gleich mit welchen Projekten oder Programmen wir an welchen Lernorten tätig sind: Für uns zählen die Freude am Lernen, sorgfältig durchdachte pädagogische Konzepte und zeitgemäße didaktische Lehrmethoden.

Wo begegnen wir uns?

Ihr **wortlaut**-Team

METHODENWORKSHOPS

In den Methodenworkshops unseres Bildungsprogramms trainieren Schüler*innen gemeinsam mit unseren ausgewählten und geschulten Lehramtsstudierenden Schlüsselkompetenzen. So haben jährlich circa 400 unserer Teamer*innen der Berliner und Potsdamer Universitäten die Möglichkeit, bereits im Studium Lehrerfahrungen zu sammeln und „Klassenluft zu schnuppern“. Die Schulen wiederum profitieren von frischer Methodenkompetenz in spannend aufbereiteten Workshops – binnendifferenziert für die Grund-, Mittel- und Oberstufe.

In der Grundschule umfasst unser Angebot verschiedene Schwerpunkte in Modulen wie „Präsentieren lernen“, „Lernen lernen“ oder „Medienkompetenz“. In den Workshops widmen sich die Studierenden gemeinsam mit den Schüler*innen methodischen Themen wie „Texte verstehen & Stichpunkte machen“, „Cybermobbing & Social Media“ oder „Crashkurs Powerpoint“. Spielerische Zugänge zur Mathematik werden im Matheparcours aufgegriffen.

Für die weiterführende Schule erstreckt sich die Bandbreite der Modulthemen von „Themenfindung“ über „Recherchieren und Zitieren“ und „Präsentationskompetenz“ bis hin zur „Prüfungsangst bewältigen“.

Unsere Angebote werden fortlaufend weiterentwickelt und um neue pädagogische Konzepte ergänzt. Einen besonderen Schwerpunkt setzen wir aktuell auf Medienbildung und die Integration von Achtsamkeits- und Konzentrationsübungen innerhalb unserer Workshops, um Lernprozesse nachhaltig zu unterstützen und den schulischen Alltag zu bereichern. Die Workshops zielen darauf ab, Schüler*innen in ihrer Selbstorganisation und Methodenkompetenz zu stärken und ihnen vielseitige Zugänge zum Lernen zu ermöglichen.



STARTCHANCEN

Mit dem Startchancen-Programm erhalten Schulen mit besonderen Herausforderungen eine langfristige und bedarfsgerechte Unterstützung zur Stärkung zentraler Basiskompetenzen. Im Fokus stehen Chancengerechtigkeit, das Aufbrechen des Zusammenhangs zwischen sozialer Herkunft und Bildungserfolg sowie die gezielte Förderung in Lesen, Schreiben und Rechnen.

Unsere Angebote setzen genau dort an: Lehramtsstudierende begleiten Schüler*innen in Kleingruppen oder direkt im Unterricht und fördern sprachliche, mathematische und methodische Kompetenzen. Dazu gehören fachbezogenes Lerncoaching, regelmäßige Sprachbildung, Lernbegleitung sowie methodenorientierte Workshops. Schulen können diese Bausteine flexibel über das Chancenbudget einsetzen und passend zu ihren Zielvereinbarungen kombinieren.

So tragen wir dazu bei, Lernlücken zu schließen, individuelle Potenziale zu stärken und die schulische Entwicklung wirkungsvoll zu unterstützen. Dabei handeln wir verlässlich, bedarfsorientiert und sind unmittelbar im Schulalltag der Schüler*innen präsent.



Studierende
machen Schule

Familien- und Sprachbildung

Unsere Projekte und Programme im Bereich der spielerischen Familien- und Sprachbildung werden über verschiedene Förderlinien finanziert. Dafür arbeiten wir in diversen Bezirken und Kiezen Berlins eng mit Schulen, Kitas, Familienzentren, Gemeinschaftsunterkünften, Nachbarschaftseinrichtungen, lokalen Akteur*innen und unseren geschulten Honorarkräften zusammen. Die sogenannten Teamer*innen sind Studierende des Lehramts oder anderer pädagogischer Fächer. Bei der Gestaltung der Angebote liegt uns vor allem die Ausrichtung an den individuellen Bedarfen in den Kiezen am Herzen. Ziel unserer Arbeit ist es, Kinder und ihre Eltern für Sprache und Lesen zu begeistern und uns auf Augenhöhe auszutauschen. Dabei orientieren wir uns an den Grundsätzen der alltagsintegrierten Sprachbildung. Eng damit verknüpft ist das Stärken der Selbstwirksamkeit, aber auch das Erarbeiten und Vertiefen von Lernstrategien und Medienkompetenzen durch den Einsatz verschiedener Materialien, Sozialformen und Methoden.

Neben einem Fokus auf Kinder und Jugendliche sprechen wir in vielen Projekten auch konkret die Eltern an. Wir unterstützen sie zum Beispiel bei der Erweiterung ihrer Sprachkompetenzen, informieren sie über Strukturen des Berliner Bildungssystems und empowern sie, ihre Kinder auf deren individuellen Bildungswegen aktiv zu unterstützen. Ganz gleich, mit welchen Projekten oder Programmen wir an den unterschiedlichen Lernorten tätig sind: Für uns zählen die Freude am Lernen, sorgfältig durchdachte pädagogische Konzepte, bedarfsorientierte Materialien und zeitgemäße didaktische Lehrmethoden.

Über unsere Erfahrungen tauschen wir uns gerne aus und bieten daher auf Anfrage Fortbildungen und Workshops für pädagogische Fachkräfte und weitere Multiplikator*innen an.



AKTUELLE PROJEKTE

Schulbrücken (Steglitz-Zehlendorf)

Januar 2026–Dezember 2026

Die Förderung erfolgt im Bezirk Steglitz-Zehlendorf im Rahmen des Integrationsfonds – bezirklichen Nachbarschaftsprogramms durch die Beauftragte des Senats für Partizipation, Integration und Migration aus Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung.

Sprache gemeinsam erleben (Mitte)

seit 2016

Das Projekt wird aus Mitteln des Integrationsfonds des Bezirksamtes Mitte von Berlin gefördert. Der Integrationsfonds ist eine Maßnahme aus dem Gesamtkonzept zur Integration und Partizipation Geflüchteter des Senats von Berlin. Das Projekt wird in Kooperation mit dem SprachFörderZentrum Berlin-Mitte umgesetzt.

Sprache gemeinsam erleben mit dem LernBike (Mitte)

Oktober 2024–September 2026

Das Projekt wird kofinanziert von der Europäischen Union.

Sprach- und Lesenetzwerk 2.0 (Mitte)

April 2026–Dezember 2026

Das Projekt ist ein QM-Projekt vom QM Soldiner Straße/Wollankstraße (Berlin-Mitte) und wird in Kooperation mit dem SprachFörderZentrum Berlin-Mitte umgesetzt.

Bildungskoordination Soldiner Kiez (Mitte)

seit August 2024

Das Projekt „Zukunftskiez Gesundbrunnen – Projektstandort Soldiner Kiez“ ist ein Umsetzungsprojekt im Rahmen des Modellprojekts „Zukunftskieze“, das die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie fördert und in Kooperation mit der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung GmbH in Modellregionen umsetzt.

Tik Talk

September 2025–August 2026

finanziert durch die Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb).

Talentscouting

seit Januar 2026

gefördert durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie.

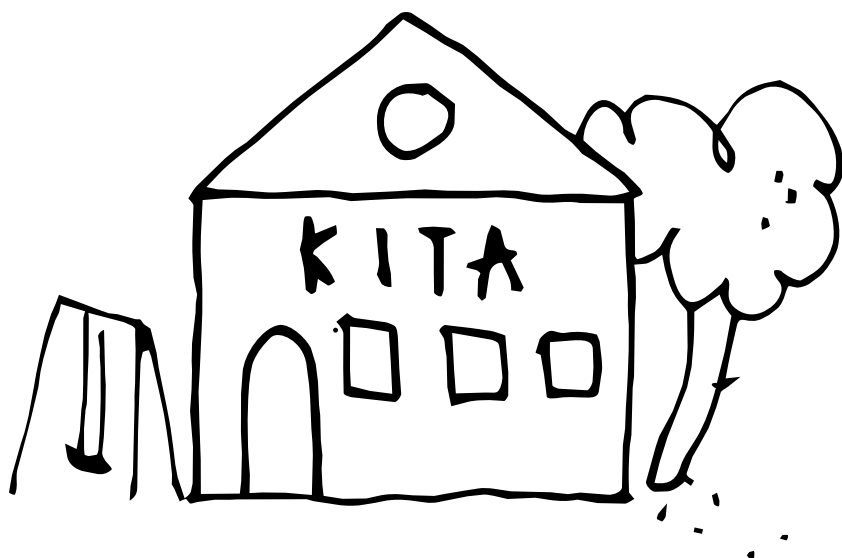
UNSER WIRKUNGSKREIS

In unserem Team Frühe Bildung engagieren wir uns für eine stärkere frühkindliche Bildung und die nachhaltige Entwicklung von Kindertageseinrichtungen sowie deren Akteur*innen. Im Mittelpunkt stehen unterschiedliche Zielgruppen: angehende pädagogische Fachkräfte, Kita-Träger und ihre Teams sowie Familien mit jungen Kindern, insbesondere mit Zuwanderungs- oder Fluchterfahrung. Mit unseren Projekten erleichtern wir Zugänge zu Bildungs- und Bezugsmöglichkeiten, gewinnen und binden langfristig Fachkräfte sowie entwickeln wir die Qualität pädagogischer Arbeit kontinuierlich weiter.

Unsere inhaltliche Arbeit verbindet persönliche Beratung mit praxisnaher Begleitung und den Einsatz digitaler Lösungen. Interessierte am Berufsfeld der frühkindlichen Bildung erhalten von uns individuelle Orientierung, mehrsprachige Informationen und Unterstützung bei der Planung ihres beruflichen Einstiegs. Gleichzeitig begleiten wir Kita-Träger und ihre Teams in den Bereichen Personalgewinnung, -entwicklung und -bindung. Besonders im Fokus stehen die Weiterentwicklung von Strukturen, die Förderung von Zusammenarbeit sowie die Stärkung vorhandener Kompetenzen. Angebote wie Workshops, Beratungen und Teamtage z. B. im Programm KITA kollektiv! zielen auf eine nachhaltige Professionalisierung der Einrichtung ab und sind von uns bedarfsorientiert gestaltet.

Ein weiterer Schwerpunkt: Familien beim Zugang zu frühkindlicher Bildung unterstützen. Mit unseren Informations- und Beratungsangeboten helfen wir Hürden abzubauen, Orientierung im Bildungssystem zu schaffen und Übergänge – etwa von der Familie in die Kita oder von der Kita in die Schule – erfolgreich zu gestalten. Gleichzeitig sensibilisieren wir Fachkräfte für Themen wie Partizipation, Vielfalt und Diskriminierung.

Die Vision unseres Teams ist eine chancengerechte Bildungslandschaft, in der alle Kinder frühzeitig gefördert werden und Fachkräfte unter guten Bedingungen arbeiten können. Durch die Verbindung von individueller Unterstützung, struktureller Entwicklung und gesellschaftlicher Sensibilisierung wollen wir dazu beitragen langfristig Bildungsbiografien zu stärken und soziale Teilhabe zu fördern. Alle Projekte sind für Teilnehmende kostenfrei.



AKTUELLE PROJEKTE

ChancenBot (Tempelhof-Schöneberg)

Januar 2026–Dezember 2027

Das Projekt wird gefördert aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds Plus) und des Landes Berlin im Rahmen der Bezirkslichen Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit.



Kofinanziert von der Europäischen Union



Wir in der Kita (berlinweit)

April 2024–April 2027

Das Projekt ist Teil des ESF Plus-Programms „rückenwind3 für Vielfalt, Wandel und Zukunftsfähigkeit in der Sozialwirtschaft“ und wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Zukunft Kita (berlinweit)

Januar 2026–Dezember 2026

Das Projekt wird durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie gefördert.

KitaBrücken – Übergänge stärken (Steglitz-Zehlendorf)

Mai 2026–Dezember 2026

Das Projekt „KitaBrücken – Übergänge stärken“ wird gefördert durch das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin.

Erwachsenenbildung

Unsere Projekte im Bereich Erwachsenenbildung unterstützen sowohl arbeitsuchende als auch erwerbstätige Menschen dabei, den für sie passenden Berufs- und Lebensweg zu finden.

Die Projekte setzen wir teils in einzelnen Berliner Bezirken, teils bezirksübergreifend um und berücksichtigen stets die Bedarfe und Bedingungen vor Ort. Unser Ziel: Beschäftigungsförderung als Beitrag zur Verringerung des Armutsrisikos und die Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe benachteiligter Gruppen. In wertschätzender und vertraulicher Atmosphäre begleiten wir Menschen beim Wiedereinstieg ins Berufsleben oder der beruflichen Neuorientierung und unterstützen zugewanderte Menschen beim Ankommen in Berlin. Beratungsgespräche auf Augenhöhe gehen unmittelbar auf die individuellen Bedarfe unserer Teilnehmenden ein, interaktive Workshopformate fördern den Austausch zwischen den Teilnehmenden, Praxiserkundungen ermöglichen unseren Teilnehmenden Praxisluft zu schnuppern, erste Erfahrungen zu sammeln und ein eigenes Netzwerk aufzubauen. Im Mittelpunkt stehen stets ein Empowerment-Ansatz für die Zielgruppen und die Vorannahme, dass jede Person Expert*in für ihr eigenes Leben ist.

Bei der Umsetzung unserer Projekte legen wir großen Wert auf ein starkes Netzwerk und wirksame Kooperationen. Wir arbeiten mit über 500 lokalen Akteur*innen in Berlin zusammen, um das bestmögliche Ergebnis für unsere Projektteilnehmenden zu erreichen. Dabei fungieren wir als wichtige Schnittstelle und Netzwerkerin berlinweit und bringen diverse Akteur*innen zusammen.



AKTUELLE PROJEKTE

Chancenbaukasten – für Alleinerziehende in Charlottenburg-Wilmersdorf (Charlottenburg-Wilmersdorf)

Mai 2025–April 2027

Das Projekt wird gefördert aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds Plus) und des Landes Berlin im Rahmen der Bezirkslichen Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit.



Kofinanziert von der Europäischen Union



Dein Fahrplan für die Zukunft (berlinweit)

Januar 2023–Dezember 2028

Das Projekt wird im Rahmen des Programms „MY TURN – Frauen mit Migrationserfahrung starten durch“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Mitte(n)drin – Starke Familien im Kiez (Mitte)

September 2023–August 2027

Das Projekt wird im Rahmen des Programms „Akti(F) – Aktiv für Familien und ihre Kinder“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) sowie aus Mitteln des Integrationsfonds des Bezirksamtes Mitte von Berlin gefördert.

Zukunftswege – für starke Eltern in Steglitz-Zehlendorf (Steglitz-Zehlendorf)

Mai 2025–April 2027

Das Projekt wird gefördert aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds Plus) und des Landes Berlin im Rahmen der Bezirkslichen Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit.



Kofinanziert von der Europäischen Union

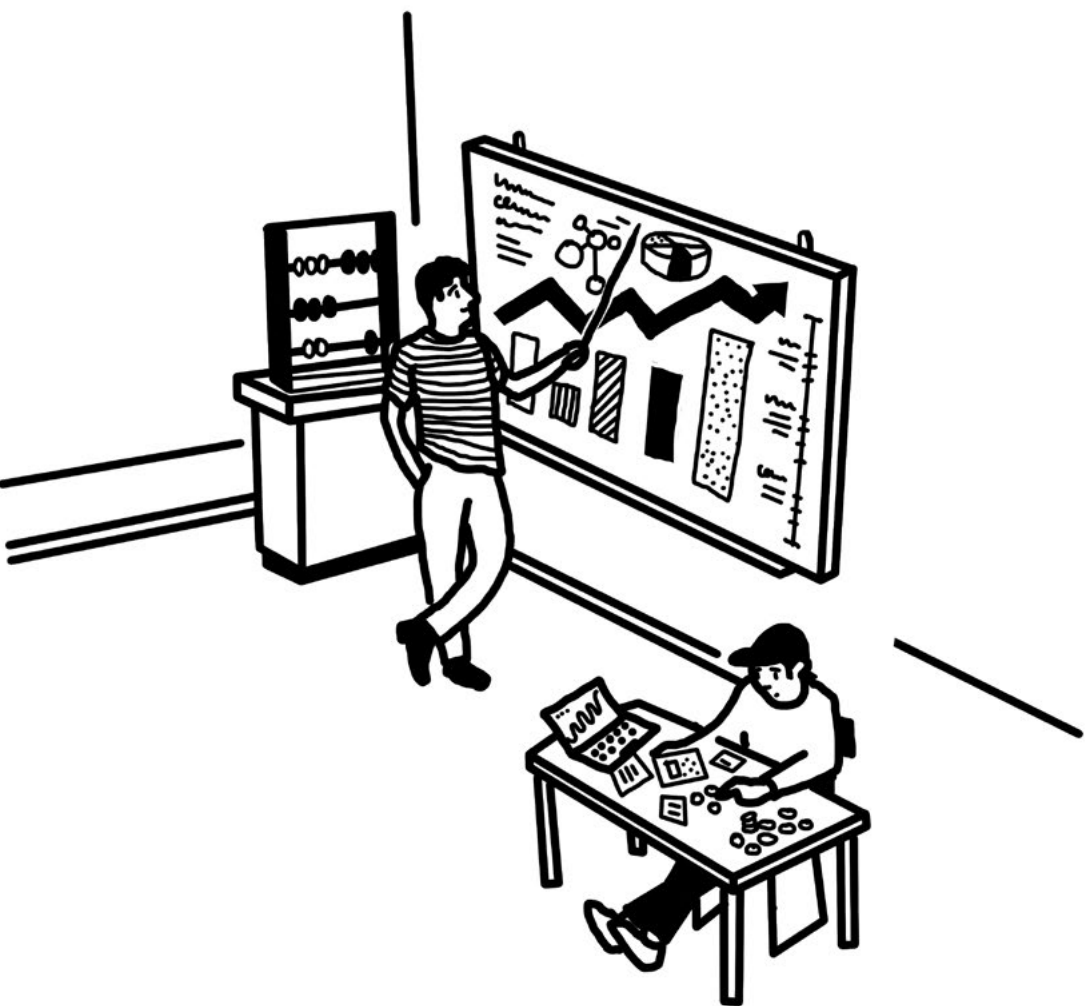


Finanzen

Im Finanzteam arbeiten wir im Vergleich zu den inhaltlichen Teams eher im Hintergrund, übernehmen aber eine zentrale Rolle bei der Verwaltung und Überwachung aller finanziellen Aspekte unserer Projekte und Programme. Unsere Hauptaufgabe besteht darin, den anderen Teams den Rücken freizuhalten, damit sie sich uneingeschränkt auf die Umsetzung ihrer Projekte konzentrieren können.

Als Finanzexpert*innen beraten und unterstützen wir die Projektleitungen umfassend. Dies erfordert eine enge Zusammenarbeit mit Fördergeldstellen und die Nutzung digitaler Abrechnungs-Tools. Wir überwachen die Mittelverwendung gemäß den Vorgaben der Projekte sowie die finanzielle Performance und erstellen Berichte, die den Projektleitungen bei ihren Entscheidungen helfen. Besonders wichtig ist uns dabei, Abrechnungsmodalitäten akribisch und mit Weitsicht vorzubereiten und zu gestalten. Die Bereitstellung von Abrechnungsdokumenten und die sichere Vorbereitung aller erforderlichen Unterlagen für das externe Berichtswesen und Prüfungen gehören ebenso zu unserem Verantwortungsbereich wie die enge Kooperation mit Steuerexpert*innen sicherzustellen.

Unsere Buchführung bestehend aus Lohnbuchhaltung und Finanzbuchhaltung erfolgt in DATEV, um eine lückenlose und genaue Aufzeichnung aller finanziellen Transaktionen sicherzustellen. Hierbei spielen gesetzliche Bestimmungen und Standards eine große Rolle. Jede Rechnung durchläuft das Unternehmen hierbei mindestens nach dem Vier-Augen-Prinzip. Auch Bestellungen und Einkäufe fallen in unseren Aufgabenbereich. So gewährleisten wir einen reibungslosen Projektablauf und entlasten die Projektteams.



STUDIERENDE MACHEN SCHULE

Gemeinsam wachsen (Friedrichshain-Kreuzberg) 2024

Das Projekt wurde durch die "Stiftung Chancen und Bildung für Kinder - Erika Thomas" gefördert.

Vorhang auf! Gemeinsam lernen. (Tempelhof-Schöneberg) 2024

Das Projekt wurde durch den GLS Treuhand e.V. gefördert.

Schule in den Ferien (berlinweit) Seit 2020

Ein Programm der Technischen Jugendfreizeit- und Bildungsgesellschaft, gefördert durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin.

Stark trotz Corona (berlinweit) 2021–2023

Ein Programm der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie.

LernBrücken (berlinweit) 2020–2022

Ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, gefördert durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin.

Abenteuer Schulbibliothek (Steglitz-Zehlendorf) 2018

Das Projekt wurde gefördert von der Deutschen Postcode-Lotterie.

FAMILIEN- UND SPRACHBILDUNG

Fit für die Schule (Lichtenberg + Marzahn-Hellersdorf) 2022–2025

Das Projekt wurde im Rahmen des Programms „Fit für die Schule plus Berliner Ferienschulen“ durch den Träger wortlaut projekte gUG umgesetzt. Ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung gefördert durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin.

Gemeinsam Zukunftsperspektiven gestalten (Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf, Treptow-Köpenick) 2023–2026

Das Projekt wurde finanziert von der Europäischen Union im Rahmen des Asyl- und Migrationsfonds (AMIF) und in Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst e.V. durchgeführt.

Sprachbuddys (Spandau) 2024–2025

Das Projekt „Sprachbuddys“ wurde gefördert durch die Mehrmittel Kontext Flucht 2025.

Sprachbuddys (Steglitz-Zehlendorf) 2025

Die Förderung erfolgte im Bezirk Steglitz-Zehlendorf im Rahmen des Integrationsfonds – bezirklichen Nachbarschaftsprogramms durch die Beauftragte des Senats für Partizipation, Integra-

tion und Migration aus Mitteln der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung.

Zusammen wohnen, zusammen wachsen (Lichtenberg) 2025

Das Projekt „Zusammen wohnen, zusammen wachsen“ wurde von der IKEA Stiftung gefördert.

Sprachbrücken (Lichtenberg) 2022–2024

Das Projekt wurde gefördert durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin.

Bildungskarrieren (Reinickendorf) 2022–2024

Ein Projekt des Quartiersmanagements Auguste-Viktoria-Allee, durchgeführt von wortlaut projekte gUG. Das Projekt wurde finanziert von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen über den Projektfonds der Zukunftsinitiative Stadtteil II (ZIS II) im Programm „Sozialer Zusammenhalt“.

Sprache? Kinderspiel! (Lichtenberg) 2019–2024

Das Projekt wurde gefördert durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin.

Sprache, Spiel und Spaß – für Klein und Groß (Treptow-Köpenick) 2022–2024

Das Projekt wurde gefördert durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin.

Unsere Kita – Unser Ort (Mitte) 2023

Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit war ein Programm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ). Es wurde umgesetzt von der Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung (gsb) und der Stiftung SPI. Der Programmteil „Kinder- und Jugendbeteiligung im Zukunftspaket“ wurde verantwortet von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS).

Wir im Kiez (berlinweit) 2023

Das Zukunftspaket für Bewegung, Kultur und Gesundheit war ein Programm des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ). Es wurde umgesetzt von der Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung (gsb) und der Stiftung SPI. Der Programmteil „Kinder- und Jugendbeteiligung im Zukunftspaket“ wurde verantwortet von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS).

Lernbrücken 2.0 (berlinweit) 2023

Die Projekte wurden gefördert durch die GLS Treuhand e.V., die Heidehof Stiftung GmbH sowie durch die Stiftung Chancen und Bildung für Kinder – Erika Thomas.

SprachParcours 3.0 – Stark als Familie und SprachParcours 2.0 (Moabit/Wedding)

2021; 2022–2023

Die Projekte wurden aus einer Spende der Deutschen Postcode Lotterie finanziert.

Integrative Mobile Jugend-Lern-Hilfe. Jetzt (Marzahn-Hellersdorf, Mitte, Steglitz-Zehlendorf) 2022

Ein Programm, umgesetzt von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) und gefördert von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin. Das Angebot wurde gemeinsam entwickelt von der DKJS, der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie und dem Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten.

LernSprachParcours 2.0 (Moabit/Wedding) 2022

Das Projekt wurde aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Sprachbrücken – Mobiles Lernen in Unterkünften (Marzahn-Hellersdorf, Mitte, Steglitz-Zehlendorf) 2021

Das Projekt wurde aus einer Spende der Deutschen Postcode Lotterie finanziert.

Bildungsoffensive im Quartier Rixdorf (Neukölln) 2020–2021

Das Projekt wurde aus Mitteln des Projektfonds im Programm „Sozialer Zusammenhalt“ finanziert.

Kitas stärken – Übergänge verbessern – von der Kita in die Schule im Quartier Körnerpark (Neukölln) 2019–2020

Das Projekt wurde aus Mitteln des Projektfonds im Programm „Soziale Stadt“ finanziert.

Sprachwerkstatt in der Abbethke im Quartier Donaustraße-Nord (Neukölln) 2018–2020

Das Projekt wurde aus Mitteln des Projektfonds im Programm „Soziale Stadt“ finanziert.

Der digital-analoge SprachRaum im Aktionsraum Moabit/Wedding (Mitte) 2018–2020

Das Projekt wurde über EFRE-Mittel (Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung) aus dem Berliner BiQ-Programm (Bildung im Quartier) gefördert.

Netz der Religionen und Toleranzpiloten (Mitte) 2017

Die Projekte wurden im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ sowie der Partnerschaft „Demokratie in der Mitte/Moabit“ finanziert und realisiert.

Verschiedene Sprachbildungsangebote für zugewanderte und geflüchtete Kinder und Jugendliche (Mitte) Seit 2016

Die Projekte wurden gefördert aus Mitteln des bezirklichen Integrationsfonds des Bezirks Berlin-Mitte und umgesetzt in Kooperation mit dem SprachFörderZentrum Berlin-Mitte.

ERWACHSENENBILDUNG

Die folgenden drei Projekte wurden gefördert aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Sozialfonds) und des Landes Berlin im Rahmen der Bezirkslichen Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit:

ChancenBot – Erzieher*innen von morgen für Tempelhof-Schöneberg

Oktober 2024 –März 2025

Chancen wirken – für Familien in Charlottenburg-Wilmersdorf 2024

Souverän zusammen - Zukunftsperspektiven für Familien in Steglitz-Zehlendorf 2024

Die folgenden Projekte wurden gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales im Rahmen der Bezirkslichen Bündnisse für Wirtschaft und Arbeit:

Sozial 2.0 (Friedrichshain-Kreuzberg) 2020–2023

Stark im Kiez – Zurück in den Beruf (Treptow-Köpenick) 2020–2023

Elternclub – gemeinsam aktiv (Steglitz-Zehlendorf) 2020–2023

Bildungs- und Sprachmittler*innen (Marzahn-Hellersdorf) 2019–2022

Lichtenberger Aufsteiger*innen (Lichtenberg) 2019–2022

Kinderheld*innen für Spandau (Spandau) 2019–2022

Kitas im Kiez (Treptow-Köpenick) 2018–2021

Zukunft Kita (Steglitz-Zehlendorf) 2017–2020

Herausgeber

wortlaut Bildungswerkstatt UG (haftungsbeschränkt)
wortlaut projekte gUG (haftungsbeschränkt)
Sachsendamm 93
10829 Berlin

030 789 546 000
info@wortlaut.de

f @wortlaut.projekte
@ @wortlautprojekte
@ @studierende_machen_schule

Verantwortlich

Britta Broszio, Jessika Wölck

Konzept und Redaktion

wortlaut Bildungswerkstatt UG

Gestaltung

Susann Kim-Massute
susannmassute.de

Illustrationen

Cornelius Vogel
kombinationsdesign.de

Diese Broschüre ist auf
Recycling-Papier gedruckt.

